

	<i>Massnahmen und Instrumente</i>		<i>Indikatoren</i>	<i>Zielrichtung</i>	<i>Die 2012 beobachtete Entwicklung</i>	<i>Beurteilung der beobachteten Entwicklung im Vergleich zur angestrebten Entwicklung</i>
<b>Siedlung und Mobilität</b>	1.1	Mobilitätsmanagement beim Staat - Pilotphase	Zahl der während der Pilotphase ausgearbeiteten Mobilitätspläne	1 bis 3 Pläne	Studie für einen Mobilitätsplan in Givisiez im Gang	-
			Zahl der von den Mobilitätsplänen betroffenen Mitarbeitenden	Anzahl 	-	-
			Anteil der Mitarbeitenden, die andere Transportmittel als das Privatfahrzeug benutzen	% 	-	-
			Bilanz am Ende der Pilotphase	ja	-	-
<b>Gebäude, Büromaterialverwaltung, Beschaffungswesen und Energie</b>	2.1	Nachhaltige Beschaffung	Liste der gekauften nachhaltigen Produkte	Liste	-	-
			Anzahl Ausschreibungen für Lieferanten, die die NE integriert haben, Anzahl pro Jahr im Verhältnis zur Gesamtzahl der Ausschreibungen	Anzahl	-	-
			Erfolgsquote dieser Ausschreibungen pro Jahr (ein Aspekt des gekauften Produkts berücksichtigt die NE).	Quote	-	-
	2.2	Sanierung der Staatsgebäude	Inventar der Staatsgebäude, die grosse Stromverbraucher sind	ja	Vergebene Aufträge. Ergebnis im Frühjahr 2013	-
			Programm der prioritären Sanierungen	ja	-	-
			Zahl der energetisch sanierten Staatsgebäude	Anzahl 	-	-
			Eingesparte(r) Treibstoff oder Kilowattstunden	Liter / kW 	-	-
	2.3	Optimierung und Sensibilisierung				
	2.3.1	Papier und Büromaterial	Anteil 100%-Recyclingpapier pro Jahr beim Einkauf	100%	Rund 85 % der Einkäufe	
			Anteil 100%-Recyclingpapier pro Jahr beim Verbrauch	100%	Rund 85 % des verbrauchten Papiers	
Anteil wiederverwertetes oder -verwertbares Büromaterial pro Jahr beim Einkauf			% und 	Beginn im Jahr 2013	-	
Anteil wiederverwertetes oder -verwertbares Büromaterial pro Jahr beim Verbrauch			% und 	Beginn im Jahr 2013	-	

	Massnahmen und Instrumente	Indikatoren	Zielrichtung	Die 2012 beobachtete Entwicklung	Beurteilung der beobachteten Entwicklung im Vergleich zur angestrebten Entwicklung	
Gebäude, Büromaterialverwaltung, Beschaffungswesen und Energie	2.3.2	Abfälle und Reinigung	Abfälle: Neue Zustandsanalyse 3 Jahre nach der ersten Analyse	ja/nein	-	-
			Abfälle: stichprobenartige Kontrolle von 5 bis 10 Verwaltungseinheiten ohne Abwart	Anzahl	-	-
			Reinigung: anteilmässige Verwendung von ökologisch zertifizierten oder gleichwertigen Produkten	% und 	-	-
	2.3.3	Energie und Informatik	% der PC, die für den Ruhezustand programmiert sind (im Verhältnis zur Zahl aller PC, die entsprechend konfiguriert werden können)	100%	17 % der PC der Kantonsverwaltung (400 PC). 	
			% der PC, die für ein automatisches Abschalten (nachts und an Wochenenden) programmiert sind (im Verhältnis zur Zahl aller PC, die entsprechend konfiguriert werden können)	100%	17 % der PC der Kantonsverwaltung (400 PC). 	
			Anteil doppelseitiger Drucker im Verhältnis zu den einseitigen Drucker	100%	Rund 75 Drucker bei 28 Dienststellen, die unter Windows 7 arbeiten (% noch nicht geklärt). 	
			Jährliche Schätzung der Stromeinsparungen im IT-Bereich	MWh 	Daten noch nicht verfügbar. Die Einsparungen werden 2013 geschätzt. 	-
	2.4	Mitwirkung der Bevölkerung am Klimaschutz	Anzahl Freiburgerinnen und Freiburger, die sich für den Klimaschutz einsetzen	Anzahl 	-	-
			Anz. Animationen / Jahr in den Gemeinden	Anzahl 	-	-
	3.1	Gesundheitsfolgenabschätzung	GFA-Prozess bestimmt	ja	Prozess wird derzeit bestimmt	
Umsetzung der GFA			1 Studie/Jahr auf 3 Jahre 	1 GFA wurde 2012 begonnen und wird Anfang 2013 finalisiert 		
Nutzung der GFA			Anzahl 	Die Nutzung dieser ersten GFA erfolgt 2013	-	

	Massnahmen und Instrumente	Indikatoren	Zielrichtung	Die 2012 beobachtete Entwicklung	Beurteilung der beobachteten Entwicklung im Vergleich zur angestrebten Entwicklung
Sozialer Zusammenhalt, Gesundheit, Familie und Arbeit	3.2 Migration – Gemeinsam in der Gemeinde	Anzahl an dieser Massnahme teilnehmender Gemeinden pro Jahr	12 Gemeinden während 5 Jahren	5 Gemeinden	✓
		Anzahl ausgebildeter VernetzerInnen pro Jahr	15 pro Jahr und pro Gemeinde	60 VernetzerInnen	✓
		Anzahl Weiterbildungstage pro Jahr	2	2 Tage	✓
		Anzahl konkreter Projekte, die in den Gemeinden pro Jahr umgesetzt wurden	Anzahl 	9 Projekte	✓
		Anzahl Begegnungen in den Gemeinden pro Jahr	Anzahl 	25 Begegnungen	✓
	3.3 Weiterbildung beim Staat und nachhaltige Entwicklung	Anzahl Weiterbildungstage im Bereich NE	Anzahl 	4 Halbtage	✓
		Beidseitiger Druck des Kursmaterials	ja	ja	✓
Bewirtschaftung der natürlichen Ressourcen	4.1 Revitalisierung der Fliessgewässer	Veröffentlichung der Strategie des kantonalen Massnahmenplans für die Revitalisierung der Fliessgewässer	ja	Anwendung der Strategie für die Broye	✓
		Anzahl Publikationen (Informations-broschüren, Zeitungsartikel usw.)	3 / Jahr 	1 Artikel in der Liberté über die Broye	✓
		Anzahl Sitzungen mit den Gemeinden und Landwirten	10 / Jahr 	7 Sitzungen mit den betroffenen Gemeinden	✓
		Anzahl verwirklichter Pilotprojekte	5 bis 10 / Jahr 	5 Pilotprojekte	✓
		Länge der revitalisierten Abschnitte pro Jahr in Kilometer	1 bis 3 km pro Jahr in 5 Jahren	0,5 km (Ruisseau du Moulin in Ménières) 	⚠

	Massnahmen und Instrumente	Indikatoren	Zielrichtung	Die 2012 beobachtete Entwicklung	Beurteilung der beobachteten Entwicklung im Vergleich zur angestrebten Entwicklung	
Bewirtschaftung der natürlichen Ressourcen	4.2	Gesamtheitliche Gewässerbewirtschaftung	Verbesserung der Gewässerqualität	Qualität	Zu früh für eine Beurteilung	-
			Ausarbeitung von Grundlagen und Sachplänen	Anzahl 	5 Grundlagen im Bereich Gewässerschutz abgeschlossen (Inventar der Ressourcen) 4 Grundlagen im Bereich Reinigung des Abwassers im Gang 1 Grundlage im Bereich Oberflächengewässer im Gang	
			Bestimmung der Einzugsgebiete	Anzahl 	1 Auftrag im Gang für die Bestimmung der Einzugsgebiete	
			Information über Sitzungen und Publikationen	Anzahl 	7 Bulletins: - Umweltbericht 2012 - Syntheseblätter zur Qualität der wichtigsten Fließgewässer des Kantons - Musterreglement zur Ableitung und Reinigung des Abwassers - Mustervereinigung (Industrieabwasser) - Vollzugshilfe (Abwasserbeseitigung) - Vollzugshilfe (Industrieabwasser), vor dem Abschluss Informationssitzungen und Weiterbildung: - Präsentation aquapro, CEES, infostep - verschiedene Kurse: HTA, Polizeiaspirantinnen und -aspiranten, Unternehmen usw.	
	4.3	Ökologische Vernetzung	Veröffentlichung eines Berichts	ja	Bericht in Ausarbeitung, Publik. im Jahr 2013	-
	4.4	Unterhalt Strassenrand	Inventar aller Kantonsstrassenränder	ja	Die ökologischen Erhebungen sind abgeschlossen. Das Inventar muss nun unter Berücksichtigung der technischen und ökonomischen Elemente sowie der des ökologischen Potenzials angepasst werden.	
Richtlinie Unterhalt der Strassenböschungen			ja	Die Richtlinie wird 2013 ausgearbeitet	-	

	Massnahmen und Instrumente	Indikatoren	Zielrichtung	Die 2012 beobachtete Entwicklung	Beurteilung der beobachteten Entwicklung im Vergleich zur angestrebten Entwicklung	
	4.5	Einsatz von Holz bei öffentlichen Bauten	Anzahl Gebäude, in denen Holz zu Beginn der Studien eine wichtige Baufunktion spielt	Anzahl	1 Projekt ist gegenwärtig in Ausarbeitung	
			Anpassung der Richtlinie bezüglich Einsatz von Holz	ja	Die Richtlinie wird 2013 angepasst	-
			Einsatz bei Architekturwettbewerben einer Holzfachperson als Jurymitglied	ja	Wird seit 2012 praktiziert	
Bildung und Forschung	5.1	Integration NE in die obligatorische Schule	Anzahl der auf Friportail erstellten und genehmigten Module	Anzahl	-	-
			Anzahl Schulkreise (Lehrkräfte – Schüler), die diese Module benutzen	Anzahl	-	-
	5.2	Intergenerationelles Mentoring	Weniger Jugendliche, die nach Beendigung der Schulzeit keine Lehrstelle haben	%	-	-
			Weniger Jugendliche in den Übergangsangeboten	%	-	-
			Mehr Jugendliche mit einem Abschluss der Sekundarstufe II	%	-	-
			Mehr Ausbildungsplätze	%	-	-
			Tiefere Durchfallquote bei Personen in der beruflichen Grundbildung von 2–4 Jahren	%	-	-
			Weniger Vertragsbrüche	%	-	-
	5.3	Erfahrungsjahr Nachhaltige Entwicklung	Anzahl Anmeldungen und erfolgreiche Schulabschlüsse	Anzahl	-	-
			Umsetzung der Massnahmen in den Unternehmen und gesellschaftlichen Projekten	Anzahl	-	-
			Anzahl Anschlusslösungen (Lehre oder andere Lösung)	Anzahl	-	-
Steigendes Interesse der Unternehmen und Nichtregierungsorganisationen an den umgesetzten BNE-Massnahmen			Anzahl	-	-	
5.4	Ausbildung Betreuungsleistungen auf dem Bauernhof	Anzahl Teilnehmende, die die Ausbildung machen	Anzahl	-	-	

	Massnahmen und Instrumente	Indikatoren	Zielrichtung	Die 2012 beobachtete Entwicklung	Beurteilung der beobachteten Entwicklung im Vergleich zur angestrebten Entwicklung	
	5.5	Ausbildung Sozialer Betrieb	Schaffung eines Zertifikatslehrgangs	ja	ja	✓
			Anzahl Anmeldungen	Anzahl	Anmeldung noch nicht offen; es gibt jedoch rund 20 Interessenten	-
	5.6	Plattform Erziehung, Bildung und Forschung	Anzahl Klicks auf die Internetseite	Anzahl	-	-
			Präsenz der im Kanton verfügbaren Bildungen zur NE	Anzahl	-	-
		Anmeldungen für Bildungsangebote dank der Website	Anzahl	-	-	
Wirtschaftliche Entwicklung	6.1	Leitfaden KMU und nachhaltige Entwicklung	Anzahl verteilter Leitfäden (auf Papier, Downloads)	Anzahl ↗	-	-
	6.2	Nachhaltigkeitszertifizierung				
	6.2.1	Gutscheine für Nachhaltigkeitszertifizierung	Anzahl zugeteilter Schecks	10 auf 3 Jahre ↗	1 ↗	✓
			Anzahl zertifizierter Unternehmen	10 auf 3 Jahre ↗	-	-
			Anzahl Unternehmen, die eine Zertifizierung anstreben	10 auf 3 Jahre ↗	1 ↗	✓
	6.2.2	Nachhaltigkeitslabels und Tourismus	Anzahl zugeteilter Schecks	10 auf 3 Jahre ↗	-	-
			Anzahl zertifizierter Unternehmen	10 auf 3 Jahre ↗	-	-
			Anzahl Unternehmen, die eine Zertifizierung anstreben	10 auf 3 Jahre ↗	2 ↗	✓
6.2.3	Förderung des Biolandbaus	Anzahl Einzelberatungen	20 / Jahr	17 Beratungen, gefolgt von 13 Umstellungsentscheiden ↗	✓	
		Anzahl Besuche auf Referenz-Bauernhöfen	20 / Jahr	20 ↗	✓	
Instrumente	7.1	Nachhaltigkeitsbeurteilung	Anzahl Beurteilungen in der Grundvariante	Anz. / Jahr ↗	Pilotphase von 1 Jahr ab Mai 2012: 5 Beurteilungen ↗	✓
			Anzahl Beurteilungen in der Variante mit Unterstützung	Anz. / Jahr ↗	Pilotphase von einem Jahr ab Mai 2012: 0 Beurteilungen →	≈
	7.2	Monitoring NE	Verbesserung der Resultate im zweijährlichen Monitoring		Erstes Monitoring im Jahr 2011; nächste Erhebung 2013 für einen ersten Vergleich	-

**Bedeutung der Symbole** (gemäss MONET-System)

**Zielrichtung**

- ↗ Zunahme
- ↘ Abnahme
- ↔ Stabilisierung

**Beobachtete Entwicklung**

- ↗ Zunahme
- ↘ Abnahme
- ↔ Keine wesentliche Veränderung

**Beurteilung der beobachteten Entwicklung im Vergleich zur angestrebten Entwicklung**

- ✓ Positiv
- ✗ Negativ
- ≈ Unverändert